

Arbeiten, wenn man krank ist

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 7. November 2022 15:10

Zitat von O. Meier

Mag sein. Aber die erste Reaktion war dann trotzdem eine, die mitteilt, dass denen sowohl der Unterricht als auch die Unterrichtenden am Gesäß vorbei gehen. Ich denke schon, dass das einiges über die angebliche Beziehung aussagt. Wenn sie sich später besinnen, mag das abmildern. Aber gerade emotional — das scheint hier ja wichtig zu sein — haben sie eben schon mit dem Wagenheber in die Vitrine gezimmert.

Ehrlich gesagt, habe ich mich schon sehr oft darüber gefreut, wenn meine Kinder eine Verabredung hatten und ich einen Nachmittag alleine zu Hause oder wenn Oma und Opa Tag war. Das heißt aber nicht, dass ich meine Kinder nicht liebe!!!???

Warum sollte das bei Schülern anders sein? Sie freuen sich, dass sie keine langweiligen Matheaufgaben rechnen müssen oder keine Vokabeln abgefragt werden, fühlen aber trotzdem mit dem Lehrer mit und wünschen ihm schnelle Genesung.